

Zweite lässt sich bei ihrem Saisonziel auch von Nauendorf und Landsberg III nicht aufhalten.

Geschrieben von: Rainer Lepak
Sonntag, den 12. April 2015 um 08:21 Uhr

Die Tabelle drückt es zwar noch nicht explizit aus, dass auch die zweite Mannschaft als Aufsteiger feststeht, aber bei noch zwei ausstehenden Spielen und dem Vorsprung von einem Punkt vor der dritten Mannschaft des TTC Halle, die man ja am 25.03. in Halle in einem überaus starken Spiel mit 10:5 bezwingen konnte und die selbst nur noch ein Spiel zu bestreiten haben stehen die Zeichen voll auf Aufstieg. Dazu kommen noch die kleinen Punkte, wo man den Hallensern auch klar eine Nase voraus ist.

Aber nun zu den beiden Spielen vom Freitag und Samstag.

Am Freitag in Nauendorf tat sich die Mannschaft etwas schwerer, verlor aber nie die Kontrolle über das Spiel aus den Augen. Obwohl Heiko Hollik und Lutz Günther sowie auch Steffen Richter und Jens Rühlemann ihre Doppelspiele verloren geben mussten zeigten Wolfgang Meyer und Hans-Jürgen Hoffmann schon das andere Gesicht von Eisdorf.

Beginnend mit diesem Sieg zog die "Zweite" dann auf 7:3 davon.

Als Nauendorf dann durch drei Siege wieder den Anschluss herstellen konnte, waren es Hans-Jürgen Hoffmann und Lutz Günther, die den letztendlich verdienten Sieg mit 9:6 sicher stellten.

Am Samstag empfing die Mannschaft dann noch die dritte des SSV Landsberg.

Wie am Vortag wurden die beiden ersten Doppel abgegeben und Landsberg konnte mit 2:0 in Führung gehen. Das sollten dann aber auch die einzigen Zähler bleiben, die man in dieser Begegnung den Eisdorfern abnehmen konnte. Ein Doppel-Punkt und 12 gewonnene Einzelspiele bedeuteten für Steffen Richter, Jens Rühlemann, Heiko Hollik, Günther Och, Wolfgang Meyer und Hans-Jürgen Hoffmann am Ende ein 13:2.